

## Bohuslän

Schweden

### Sport- und Abenteuerklettern an der Schärenküste



Klettern auf Kleven, nahe dem schmucken Touristenstädtchen Smögen

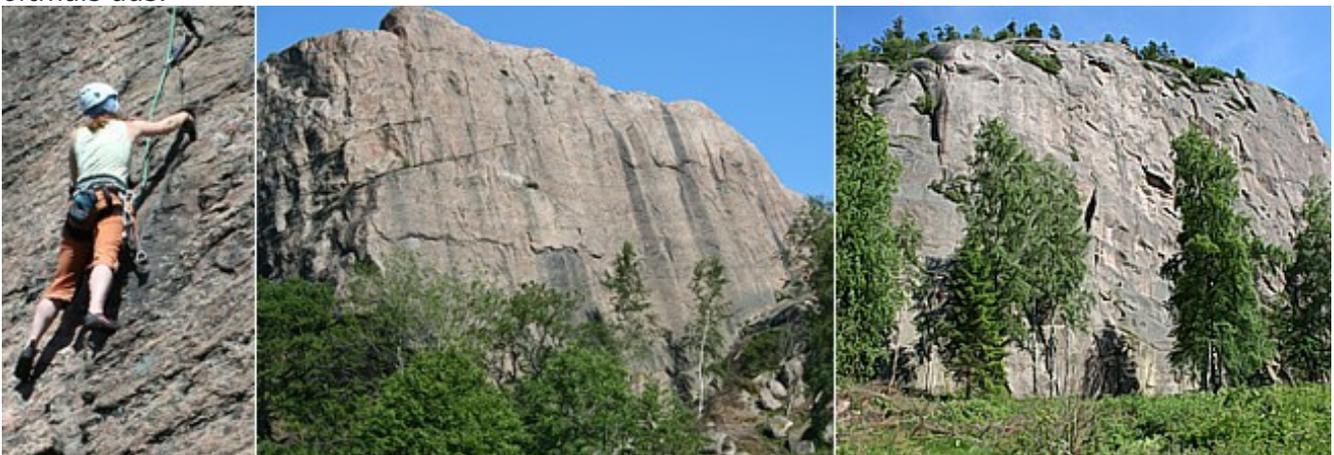
#### Charakteristik:

Bohuslän ist die Bezeichnung für die westschwedische Provinz nördlich von Göteborg. Die Landschaft wird geprägt durch die felsige Schärenküste mit zahlreichen vorgelagerten Inseln. Die Provinz liegt klimatisch sehr günstig, viele Sonnenstunden und angenehme Temperaturen (20°-25° C) während der Sommermonate machen sie zu einem attraktiven Ziel nicht nur für Kletterer und Wassersportler.

Den Kletterer erwarten in Bohuslän keine Riesenwände mit Bigwallrouten, sondern weit verstreute Wände mit 5 bis 80 Meter Höhe. Die einzelnen Gebiete bieten meist perfekten Granit und zählen zu den beliebtesten in ganz Schweden. Wer verwöhnt von südfranzösischen Bohrhakenrouten nach Schweden reist, wird sich ziemlich umstellen müssen: Bohrhaken finden sich nur in homöopathischen Dosen und sind auch nicht erwünscht, vielmehr sichert man selbst mit mobilen Sicherungsmitteln ab (auch die Standplätze). Man sollte daher schon vor der Reise nach Schweden versiert im Umgang mit denselben sein und auch ein ordentliches Sortiment mitbringen (nachrüsten kann man u. U. im Klettergeschäft in Uddevalla, leider nicht ganz kostengünstig). Die Lage der Felsen ist oft einmalig, oft eingebettet in die sanfte, saftig-grüne Landschaft oder direkt an der Küste mit Blick auf Badenixen und Segelbootparties.

Die Schwierigkeitsbewertung in Schweden lehnt sich an die UIAA-Skala an, ist aber durchaus hart. Man sollte daher sicherheitshalber zur schwedischen Bewertung einen halben Grad dazuschlagen um sie mit mitteleuropäischen Maßstäben vergleichen zu können.

Schwierig gestaltet sich oft die Auffindung der Felsen, die Führerliteratur ist ausschließlich in schwedischer Sprache erhältlich und selten führen auffällige Trampelpfade zu den Felsen. Kontaktaufnahme mit den überaus hilfsbereiten schwedischen Kletterkollegen zahlt sich da oftmals aus.



Die Felsriegel von Brappersberget (li.) & Hallinden (re.)

## Routen & Schwierigkeit

Über 1000 Routen, meist kurze Sportkletterrouten die überwiegend selbst abzusichern sind

## Kinderfreundliche Routen:

für Kinder wenig geeignet

## Absicherung:

Nur sehr wenige (schwierige) Bohrhakenrouten, meist komplett clean (ohne Haken), unbedingt Friends, Klemmkeile & Hexcentrics mitbringen. Für manche Routen sollte man in jedem Fall zwei komplette Klemmkeilssets am Gurt hängen haben.

## Besuchersfrequenz:

Die Topspots sind im Sommer stärker besucht, sonst gute Verteilung der Kletterer

## Führerliteratur:

Klättermagazin Bohuslän von Joakim Hermanson (in Zusammenarbeit mit dem Bohusläns Klätterklubb), erhältlich im Tourimusbüro von Uddevalla oder im Klettergeschäft in Uddevalla - <http://www.upplevelsebolaget.com/>; im Klettergeschäft bekommt man auch zusätzliche Informationen und wertvolle Tipps

## Zufahrt & Zustieg:

Von Mitteleuropa am besten per Fähre von Deutschland aus nach Göteborg oder über Dänemark nach Malmö und weiter nach Göteborg und Uddevalla (größte Stadt im Bohuslän). Zustiege meist unter 30 Minuten

## Unterkunft:

Aufgrund der guten touristischen Erschließung sind vor allem in Küstennähe alle Arten von Unterkünften verfügbar (vom Campingplatz bis zum Hotel).

Der regionale Kletterclub "Bohusläns Klätterclub" besitzt eine sehr einfach ausgestattete Hütte, wo Clubmitglieder & andere Kletterer günstig übernachten bzw. auch campieren können. Die Hütte befindet sich etwas versteckt im Wald nahe Brodalen (eine Beschreibung findet sich im Kletterführer).



## Tipps:

Besuchen sollte man unbedingt folgende Gebiete:

- **Brappersberget:** liegt neben dem Friedhof (!! der Lyse Kyrka (Kirche) und bietet leichte und mittelschwere bis zu 30m lange Routen. Herrlicher Granitbrocken.
- **Häller:** nahe Brodalen mit vielen anspruchsvollen und schwierigen Routen, liegt etwas abseits und versteckt - die Suche lohnt sich aber. Auch Mehrseillängenrouten finden sich hier.
- **Kleven:** nahe dem schmucken Touristenstädtchen Smögen direkt an der Küste gelegen. Kurze & genußvolle Routen bis zu einer Höhe von 10m. Tolles Ambiente direkt über dem Meer.
- **Hallinden:** bei einer Wandhöhe von bis zu 55m bietet der Felsriegel von Hallinden mehrere Toprouten im mittleren und oberen Schwierigkeitsbereich.